



Wissenschaftsplattform Sustainable Finance

DIW

Universität Augsburg

Frankfurt School

Universität Hamburg

Universität Kassel



Ziel & Arbeitsweise

Science-Policy Schnittstelle

- Wissenschaftsbasierte Sichtweise auf Handlungsbedarf
- Vorausschauende Perspektive

Aktuelle Themen

- Aus öffentlichen Debatten
- Beirat
- Research-Community

Resultate öffentlich

- Policy Briefs, Website, Newsletter
- Plattform-interner Review-Prozess

Wirkt als Ergänzung zur Forschungs-Projekt-Förderung.

Aktuell geplanter Input - Beirat AGs

AG Strategie

- Rolle von SF - Kontext Papier
- Taxonomie – Bewertung EU Vorschlag; Optionen Weiterentwicklung



AG Risikoanalyse

- Übersicht aktuelle Daten, Methoden und Szenarien; Lückenanalyse
- Optionen für vorausschauende Bewertung

AG Endkunden

- Wirkung und Nutzung von Labels im Endkundengeschäft
- Vorschlag für ein wirksames Endkundenprodukt (z.B. grüner Pfandbrief)

AG Offenlegung

- Freiwillige vs. Verpflichtende Offenlegung
- Angedacht - Risikooffenlegung



Sustainable Finance Taxonomie

Ziele der EU Sustainable Finance Agenda

- Neuausrichtung der Kapitalströme
- Bessere Abbildung von ESG-Risiken
- Langfristige Orientierung

Wie kann die Taxonomie diese Ziele wirksam unterstützen:

1. Erweiterung der abgedeckten Aktivitäten:

Scope 1, 2 & 3 Emissionen, ESG/SDGs

2. Weitere Abstufung von Aktivitäten zur Integration in das Risikomanagement:

„braune“ Aktivitäten identifizieren; Bezug zu ESG-Ratings

Sustainable Finance Taxonomie

3. Dynamisch- vorausschauende Perspektive:

Orientierung an einem 1.5°C Pfad („netto null bis 2050“) und SDGs

4. Breite Anwendung auf alle Finanzmarktakeure, Geschäftsbereiche und Anlageklassen

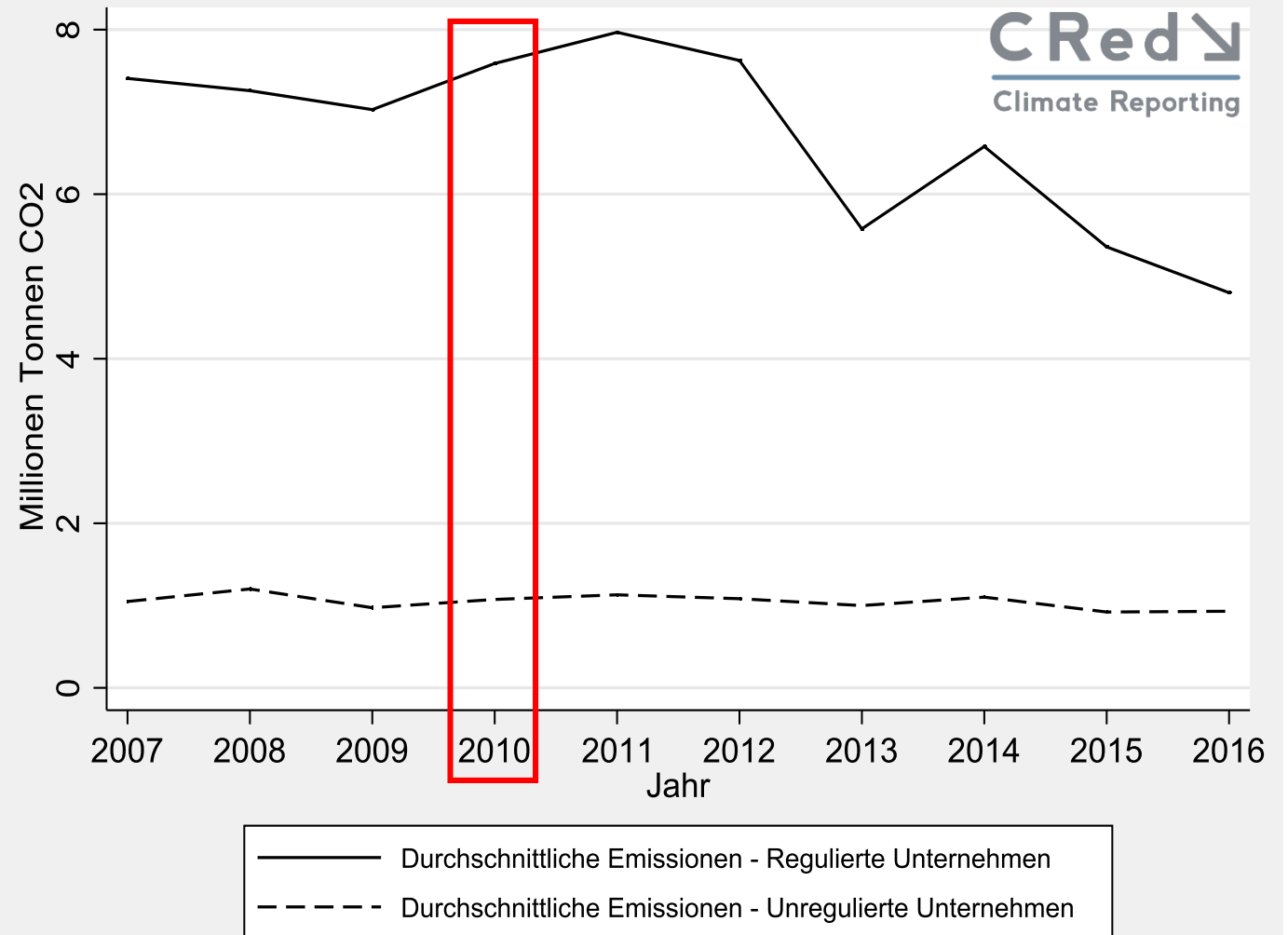
5. Einführung einer verpflichtenden aktivitätsbasierten Berichterstattung: Überarbeitung der Berichterstattung

Fazit: Eine wirksame Taxonomie benötigt eine breite Anwendung, eine vorausschauende Perspektive in Anlehnung an Klimaszenarien und SDGs.

Verpflichtende Klimaberichterstattung (VK) - Wirkung

Studie der Universitäten Kassel (Prof. Dr. Christian Klein) und Hamburg (Prof. Dr. Schiemann):

- Vor Einführung der VK: keine Unterschiede in der Entwicklung der Treibhausgasemissionen
- Nach Einführung der VK: signifikant höhere Reduzierung der Treibhausgasemissionen bei regulierten Unternehmen
- Höhe der Treibhausgasemissionen hat Einfluss auf Marktwert von Unternehmen.



Verpflichtende Klimaberichterstattung - Empfehlung

Empfehlung der Mitglieder der Wissenschaftsplattform Sustainable Finance und der Partner des Projektes „CRed“: **Einführung einer verpflichtenden Klimaberichterstattung**

Potentielle Wirkung

- Verringerung der Treibhausgase berichtender Unternehmen
- Befriedigung der Nachfrage von Investoren nach klimarelevanten Daten
- Erhöhung der Informationseffizienz am Kapitalmarkt

Möglicher Ansatzpunkt

„Non-financial reporting directive“ (Überarbeitung steht an)



Wissenschaftsplattform Sustainable Finance



www.diw.de/sfrp

Dank !

- BMU
- Mercator

DIW

Universität Augsburg

Frankfurt School

Universität Hamburg

Universität Kassel

